



Phising-Mails weiter an der Spitze - Top Ten April

Nachdem die im vergangenen Monat detektierte HTML/Volksbanken-Phishing-Attacke auf dem 21. Platz zurückfiel und BankFraud.E auf dem 25ten, BankFraud.OD auf dem 32. Platz rangiert, zeigt der Monat April eine deutliche Zunahme von Phising-Attacken bis hin auf die beiden Spitzenpositionen der aktuellen Rankings. Die generischen Detektierungen von BankFraudE und PhishBank.BGU machten so mehr als 16 Prozent aller weltweit festgestellten Malware-"Treffer" an den FortiGate-Appliances aus.

Die Solutions180-Adware schiebt sich nach Platz 10 im Vormonat auf Platz 8 vor. Das Tracking durch Fortinet zeigt hier das Fehlen von Aktivitätsspitzen, einem Charakteristikum für den Einsatz grosser Botnets beim sogenannten Spyware/Adware Planting.

Eine Variante des Stration-Wurmes, W32/Stration.JQ@mm, trat derart gehäuft auf, dass er auf Anhieb den dritten Platz des Rankings belegen konnte. Beim Blick auf die Entwicklungskurve dieser Malware fällt eine Besonderheit ins Auge. Absoluter Peak war ein einziger Tag der 19. April.

Ein kontinuierlicher Begleiter war der W32/ANI07.AI-Exploit (auch bekannt als MS07-017), der damit ein Prozent alle Malware-Aktivitäten des Monats April ausmacht. Ein erstaunlicher Wert für einen rein webbasierten Exploit.

Die vollständige April-Ausgabe des Malware Reports gibt es unter:

zefis.ch - info@zefis.ch
portals powered and hosted by proswiss.ch

Fortinet Inc 08.05.2007
Ausgedruckt am 03.04.2025 - Seite 1/1